

Presse-Information

BLLV übernimmt federführend das Projekt „Schule für Morgen“

Die Initiative „Schule für Morgen“ wurde im Juni 2021 von der Versicherungsgruppe die Bayerische in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverband (BLLV) ins Leben gerufen, um Grundschulern - speziell nach der Corona-Pandemie - eine Lernunterstützung zum Aufholen von Wissenslücken zu bieten. Zum 1. November 2021 übergibt die Bayerische den Projektlead an den BLLV, bleibt aber weiterhin Hauptsponsor der Initiative.

Mittlerweile werden über Schule für Morgen bereits über 140 Schüler in Bayern durch Nachhilfe entweder online oder vor Ort an den Schulen gefördert. „Wir freuen uns sehr, dass die Bayerische mit ihrem Team ein so wertvolles Projekt aufgebaut hat, das wir nun federführend übernehmen werden,“ sagt Simone Fleischmann, Präsidentin des BLLV. „Gerade die Kinder, die schon vor Corona schwierige Lernbedingungen hatten, brauchen jetzt besonders Unterstützung. Ihnen können wir mit diesem Projekt individuell und zielgerichtet helfen.“

„Für uns als Bayerische bleibt Schule für Morgen ein Herzensprojekt, um Lehrkräften die benötigte Unterstützung für ihren Unterricht zu geben,“ erklärt Martin Gräfer, Vorstand der Bayerischen. „Damit künftig noch mehr Schüler, Lehrkräfte und Eltern die Vorteile von Schule für Morgen nutzen können, wird der BLLV mit seinem Netzwerk den Ausbau der Initiative weiter vorantreiben.“

Mit Schule für Morgen werden Schulen unterstützt, benachteiligte Schülerinnen und Schüler zu fördern. Der besondere Vorteil: Eltern müssen den Nachhilfeunterricht weder organisieren noch bezahlen – dies wird alles komplett von Schule für Morgen übernommen. Lehrer können über das Online-Portal der Initiative Schulkinder melden, die Lernbedarf haben. „Lehramtsstudierende sowie pensionierte Lehrkräfte unterstützen die Schüler dann als Tutoren beim Lernen und sichern sich langfristig einen Nebenverdienst. Außerdem sammeln die Studierenden bereits Erfahrung in ihrem späteren Beruf – also eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten,“ betont Simone Fleischmann.

Das Projekt wird auch in Zukunft von der Versicherungsgruppe die Bayerische finanziell unterstützt. „Wir übernehmen die bereits erfolgreich aufgebaute Projektinfrastruktur und hoffen, Schule für Morgen mithilfe zusätzlicher Sponsoren und Partner weiter ausbauen zu können,“ so Fleischmann.

Interessierte Grundschulen aus Bayern können sich ab sofort als Projektschule registrieren und Schüler mit Förderbedarf melden, die dann eine Unterstützung über das Projekt erhalten können: <https://schule-fuer-morgen.de/fuer-schulen>

Interessierte Partner und Sponsoren wenden sich entweder per E-Mail an sponsoring@schule-fuer-morgen.de oder melden sich über folgendes Formular auf der Website von Schule für Morgen: www.schule-fuer-morgen.de/fuer-sponsoren

die Bayerische

Die Versicherungsgruppe die Bayerische wurde 1858 gegründet und besteht aus den Gesellschaften Bayerische Beamten Lebensversicherung a.G. (Konzernmutter), BL die Bayerische Lebensversicherung AG und der Kompositogesellschaft BA die Bayerische Allgemeine Versicherung AG. Die gesamten Beitragseinnahmen der Gruppe betragen über 620 Millionen Euro. Die Gruppe steigert ihr Eigenkapital kontinuierlich und liegt dabei weit über dem Branchenschnitt. Es werden Kapitalanlagen von über 4,9 Milliarden Euro verwaltet. Mehr als 12.000 persönliche Berater stehen den rund 1 Millionen Kunden der Bayerischen bundesweit zur Verfügung. Die Ratingagentur Assekurata hat der Konzernmutter in einem aktuellen Bonitätsrating die Qualitätsnote A- („sehr gut“) verliehen und bescheinigt dem Unternehmen eine weit über der Branche liegende Finanzkraft. Der BA die Bayerische Allgemeine AG wurde ebenfalls im Rahmen eines Bonitätsratings ein A- verliehen. Die BL die Bayerische Lebensversicherung AG hat im Rahmen eines umfassenden Unternehmensratings ein A+ erhalten.

Pressestelle der Versicherungsgruppe die Bayerische

Thomas-Dehler-Straße 25, 81737 München

Ansprechpartner: Sabine Bader | Pressesprecherin Konzern und Lebensversicherung

Telefon: (089) 6787-8238

E-Mail: presse@diebayerische.de

Internet: www.diebayerische.de

Der **Bayerische Lehrer- und Lehrerinnenverband (BLLV)** ist mit über 66.000 Mitgliedern der größte Bildungsverband in Bayern. Er vertritt Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten sowie Beschäftigte in der Schulverwaltung und in den Sozial- und Erziehungsberufen. Das Credo des BLLV: Lehrerinnen und Lehrer sind die Experten der Praxis. Sie nehmen eine herausragende pädagogische und gesamtgesellschaftliche Verantwortung wahr.

Der BLLV ist Meinungsführer und Reformmotor in der bayerischen Bildungspolitik. Mit seinen progressiven Positionen zu Themen wie Bildungsgerechtigkeit, Inklusion, individueller Förderung und Demokratiepädagogik unterstreicht er die zentrale gesellschaftspolitische Bedeutung von Bildung im 21. Jahrhundert. Grundlage dieser Programmatik des BLLV ist ein ganzheitliches Menschenbild und Bildungsverständnis: Bildung ist Förderung des jungen Menschen mit Herz, Kopf und Hand. Mehr Informationen finden Sie unter www.bllv.de.

Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband (BLLV)

Pressekontakt: Birte Pretz

Bavariaring 37

80336 München

Telefon: (089) 72 1001-28

E-Mail: pressereferat@bllv.de

www.bllv.de/presse